

**Hinweis:**

Nachstehendes Curriculum in konsolidierter Fassung ist rechtlich unverbindlich und dient lediglich der Information.

Die rechtlich verbindliche Form ist den jeweiligen Mitteilungsblättern der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zu entnehmen.

**Stammfassung** verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. April 2009, 60. Stück, Nr. 238

**Berichtigung** verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. September 2009, 113. Stück, Nr. 440

**Änderung** verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 28. Juni 2019, 69. Stück, Nr. 609

**Gesamtfassung ab 01.10.2019**

Curriculum für das

**Masterstudium Archäologien**

an der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Innsbruck

**§ 1 Qualifikationsprofil**

- (1) Das Masterstudium Archäologien ist der Gruppe der geistes- und kulturwissenschaftlichen Studien zugeordnet.
- (2) Das Masterstudium Archäologien dient der Vertiefung der archäologischen Ausbildung in historisch-kulturkundlicher und philosophisch-humanistischer Hinsicht sowie in Verbindung mit den naturwissenschaftlichen Nachbardisziplinen. Im Sinne der forschungsgeleiteten Lehre bereitet das Studium entsprechend den primären Berufsbildern auf die Tätigkeit in Denkmalämtern, Museen und Forschungs- bzw. Lehrinstitutionen, wie z. B. Akademien und Universitäten, vor.
- (3) Das Masterstudium Archäologien vermittelt neben der fundierten Kenntnis des Faches mit Spezialisierung auf ausgewählte Teildisziplinen besonders Kompetenzen zu:
  1. fachgerechter und eigenverantwortlicher, dem aktuellen Stand der Entwicklung angemessener Durchführung und Dokumentation archäologischer Ausgrabungen,
  2. selbstständiger Bearbeitung archäologischer Fragestellungen und Materialbestände, auch in Zusammenarbeit mit anderen geistes- und naturwissenschaftlichen Disziplinen,
  3. publizistischer und musealer Präsentation archäologischer Materials,
  4. eigenständiger Forschungsarbeit,
  5. Präsentation und Diskussion eigener Forschungen,
  6. Weiterführung der wissenschaftlichen Laufbahn.
- (4) Neben der Vorbereitung auf fachwissenschaftliche Arbeit vermittelt das Masterstudium Archäologien Kompetenzen zu Tätigkeit in:
  1. Museums-, Archiv-, Bibliothekswesen und Denkmalpflege,
  2. Kulturjournalismus und Verlagswesen,
  3. Öffentlichkeits- und Medienarbeit,
  4. Kulturtourismus,
  5. Kulturverwaltung und Kulturpolitik.

- (5) Berufsfelder und weiterführende Studien: Die fachspezifischen Kompetenzen und die im Rahmen des Studiums entwickelten Schlüsselqualifikationen garantieren eine vielschichtige Ausbildung, die zu Tätigkeiten in Berufsfeldern mit sehr unterschiedlichen Anforderungsprofilen befähigt. Insbesondere ist das Masterstudium Grundlage für ein Doktoratsstudium und damit für eine wissenschaftliche Laufbahn, auf die es bereits spezifisch vorbereitet.

## § 2 Umfang und Dauer

Das Masterstudium Archäologien umfasst 120 ECTS-Anrechnungspunkte (im Folgenden: ECTS-AP); das entspricht einer Studiendauer von vier Semestern.

## § 3 Zulassung

- (1) Die Zulassung zum Masterstudium Archäologien setzt den Abschluss eines fachlich infrage kommenden Bachelorstudiums oder eines fachlich infrage kommenden Fachhochschul-Bachelorstudienganges oder eines anderen gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung voraus.
- (2) Der Abschluss des Bachelorstudiums Archäologien an der Universität Innsbruck gilt jedenfalls als Abschluss im Sinne des Abs. 1.

## § 4 Lehrveranstaltungsarten und Teilungsziffern

- (1) **Vorlesungen** (VO) behandeln die Haupt- und/oder Spezialbereiche sowie die Methoden und Lehrmeinungen.
- (2) Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter:
1. **Vorlesungen mit Übungscharakter** (VU) dienen der systematischen Aneignung, Anwendung bzw. Vertiefung wissenschaftlicher Inhalte. Keine Teilungsziffer
  2. **Seminare** (SE) sind Lehrveranstaltungen, die der fortgeschrittenen wissenschaftlichen Diskussion dienen. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten insbesondere in Form eines Referates und einer schriftlichen Arbeit oder äquivalenter Leistungen verlangt. Teilungsziffer: 30
  3. **Exkursionen** (EX) dienen der Veranschaulichung vor Ort und der Vertiefung des Unterrichts. Teilungsziffer: 30
  4. **Übungen** (UE) dienen der wissenschaftlich fundierten Vermittlung von Fertigkeiten und/oder der Anwendung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden. Teilungsziffer: 30
  5. **Lehrgrabungen** (LG) dienen der Ausbildung in feldarchäologischer Praxis samt Grabungs- und Funddokumentation unter wissenschaftlicher Anleitung. Teilungsziffer: in der Regel 8
  6. **Arbeitsgemeinschaften** (AG) dienen der gemeinsamen Erprobung praktischer Fertigkeiten, der praktischen Anwendung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden oder der gemeinsamen Bearbeitung konkreter Fragestellungen. Teilungsziffer: 30
  7. **Praktika** (PR) dienen dem Erwerb von Fertigkeiten durch die praktische Umsetzung wissenschaftlicher Inhalte. Teilungsziffer: 30.

## § 5 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Plätze wie folgt vergeben:

1. Studierende, denen aufgrund der Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit erwächst, sind bevorzugt zuzulassen.
2. Reicht Kriterium Z 1 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so sind an erster Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Pflichtmoduls ist, und an zweiter Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Wahlmoduls ist, bevorzugt zuzulassen.

3. Reichen die Kriterien Z 1 und Z 2 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so werden die vorhandenen Plätze verlost.

## § 6 Name und Ausmaß der Pflicht- und Wahlmodule

(1) Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von 25 ECTS-AP zu absolvieren:

PM 1:	Archäologisches Arbeiten	7,5 ECTS-AP
PM 2:	Lehrgrabungen	7,5 ECTS-AP
PM 3:	Vorbereitung Masterarbeit	7,5 ECTS-AP
PM 4:	Verteidigung der Masterarbeit	2,5 ECTS-AP

(2) Es sind Wahlmodule im Umfang von 60 ECTS-AP zu absolvieren. Die Wahlmodule gliedern sich in fünf thematische Vertiefungen, aus denen zwei zu wählen und zu absolvieren sind. Anstelle eines Wahlmoduls „Arbeitsgemeinschaft [...]“ kann das Wahlmodul „Theorien der Geschlechterverhältnisse“ gewählt werden. Thematische Vertiefungen sind:

1. Ur- und Frühgeschichte. Für diese Vertiefung sind folgende Wahlmodule zu absolvieren:

- Vertiefung und Spezialisierung I: Ur- und Frühgeschichte
- Arbeitsgemeinschaft Ur- und Frühgeschichte I
- Arbeitsgemeinschaft Ur- und Frühgeschichte II
- Arbeitsgemeinschaft Ur- und Frühgeschichte III

2. Vorderasiatische Archäologie. Für diese Vertiefung sind folgende Wahlmodule zu absolvieren:

- Vertiefung und Spezialisierung II: Vorderasiatische Archäologie
- Arbeitsgemeinschaft Vorderasiatische Archäologie I
- Arbeitsgemeinschaft Vorderasiatische Archäologie II
- Arbeitsgemeinschaft Vorderasiatische Archäologie III

3. Klassische Archäologie. Für diese Vertiefung sind folgende Wahlmodule zu absolvieren:

- Vertiefung und Spezialisierung III: Klassische Archäologie
- Arbeitsgemeinschaft Klassische Archäologie I
- Arbeitsgemeinschaft Klassische Archäologie II
- Arbeitsgemeinschaft Klassische Archäologie III ,

4. Provinzialrömische Archäologie. Für diese Vertiefung sind folgende Wahlmodule zu absolvieren:

- Vertiefung und Spezialisierung IV: Provinzialrömische Archäologie
- Arbeitsgemeinschaft Provinzialrömische Archäologie I
- Arbeitsgemeinschaft Provinzialrömische Archäologie II
- Arbeitsgemeinschaft Provinzialrömische Archäologie III

5. Mittelalter- und Neuzeitarchäologie. Für diese Vertiefung sind folgende Wahlmodule zu absolvieren:

- Vertiefung und Spezialisierung V: Mittelalter- und Neuzeitarchäologie
- Arbeitsgemeinschaft Mittelalter- und Neuzeitarchäologie I
- Arbeitsgemeinschaft Mittelalter- und Neuzeitarchäologie II
- Arbeitsgemeinschaft Mittelalter- und Neuzeitarchäologie III

(3) In Absprache mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer der Masterarbeit sind zwei Wahlmodule im Ausmaß von 12,5 ECTS-AP zu absolvieren:

1. Master-Seminar:

- a) Master-Seminar Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie  
oder
  - b) Master-Seminar Vorderasiatische Archäologie  
oder
  - c) Master-Seminar Klassische und Provinzialrömische Archäologie
2. Exkursion:
- a) Exkursionen I: Mediterrane und Vorderasiatische Archäologie  
oder
  - b) Exkursionen II: Europäische Archäologie

**§ 7 Bezeichnung der Module sowie Bezeichnung, Art und Ausmaß der den Modulen zugeordneten Lehrveranstaltungen**

(1) Es sind Pflichtmodule im Umfang von 25 ECTS-AP zu absolvieren:

1.	<b>Pflichtmodul: Archäologisches Arbeiten</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>PR Archäologisches Arbeiten</b> Betreute archäologische Praxis im nicht primär feldarchäologischen Bereich (Fund- und Befunddokumentation, Museums- und Archivwesen, Denkmalpflege)	4	7,5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen für den selbstständigen Umgang mit archäologischem Material und archäologischer Dokumentation, selbstständige Arbeit in fachlich relevanten Institutionen (z.B. Museen, Denkmalämtern, Universitätsinstituten und -sammlungen)			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

2.	<b>Pflichtmodul: Lehrgrabungen Archäologien</b>	SSt	ECTS-AP
<b>a.</b>	<b>LG Lehrgrabung Archäologien I</b> Vertiefung feldarchäologischer Kenntnisse und Vorbereitung für eigenverantwortliche feldarchäologische Arbeit	4	3,75
<b>b.</b>	<b>LG Lehrgrabung Archäologien II</b> Erweiterung und Vertiefung feldarchäologischer Kenntnisse und Vorbereitung für eigenverantwortliche feldarchäologische Arbeit; um Erfahrungen im Umgang mit verschiedenen Ausgrabungssituationen zu gewinnen, sind Lehrgrabung I und Lehrgrabung II an verschiedenen Grabungsorten zu absolvieren.	4	3,75
	<b>Summe</b>	<b>8</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb der Kompetenz zu selbstständiger archäologischer Feldarbeit mit besonderer Berücksichtigung der Aspekte eigenverantwortlicher Grabungsleitung			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

3.	<b>Pflichtmodul: Vorbereitung Masterarbeit</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	Vereinbarung des Themas, des Umfangs und der Form der Masterarbeit auf Basis einer inhaltlichen Kurzbeschreibung (Exposé) sowie Vereinbarung der Arbeitsabläufe und des Studienfortgangs. Planung eines entsprechenden Zeitrahmens für die Durchführung der Masterarbeit.	-	7,5
	<b>Summe:</b>	-	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls sind die Studierenden in der Lage, eine inhaltliche Kurzbeschreibung der geplanten Masterarbeit (Exposé) zu verfassen, einen zeitlichen Ablauf zu skizzieren und eine schriftliche Masterarbeitsvereinbarung abzuschließen.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzungen:</b> keine		

4.	<b>Pflichtmodul: Verteidigung der Masterarbeit</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	Studienabschließende mündliche Verteidigung der Masterarbeit vor einem Prüfungssenat	-	2,5
	<b>Summe</b>	-	<b>2,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Reflexion der Masterarbeit im Gesamtzusammenhang des Masterstudiums Archäologien; dabei stehen theoretisches Verständnis, methodische Grundlagen, Vermittlung der Ergebnisse der Masterarbeit und Präsentationsfertigkeiten im Vordergrund.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> positive Beurteilung aller anderen Pflichtmodule und der vorgeschriebenen Wahlmodule sowie der Masterarbeit		

(2) Es sind Wahlmodule im Umfang von 72,5 ECTS-AP zu absolvieren :

1.	<b>Wahlmodul: Vertiefung und Spezialisierung I: Ur- und Frühgeschichte</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>SE Ur- und Frühgeschichte</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt und Übung eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens im Bereich der Ur- und Frühgeschichte	2	5,5
<b>b.</b>	<b>VO Ur- und Frühgeschichte</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt	1	2
	<b>Summe</b>	<b>3</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb spezialisierter Kenntnisse im Bereich der Ur- und Frühgeschichte mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte in Hinblick auf eigenständige wissenschaftliche Arbeit		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

2.	<b>Wahlmodul: Vertiefung und Spezialisierung II: Vorderasiatische Archäologie</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS- AP</b>
a.	<b>SE Vorderasiatische Archäologie</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt und Übung eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens im Bereich der Vorderasiatischen Archäologie	2	5,5
b.	<b>VO Vorderasiatische Archäologie</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt	1	2
	<b>Summe</b>	<b>3</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb spezialisierter Kenntnisse im Bereich der Vorderasiatischen Archäologie mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte in Hinblick auf eigenständige wissenschaftliche Arbeit			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

3.	<b>Wahlmodul: Vertiefung und Spezialisierung III: Klassische Archäologie</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS- AP</b>
a.	<b>SE Klassische Archäologie</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt und Übung eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens im Bereich der Klassischen Archäologie	2	5,5
b.	<b>VO Klassische Archäologie</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt	1	2
	<b>Summe</b>	<b>3</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb spezialisierter Kenntnisse im Bereich der Klassischen Archäologie mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte in Hinblick auf eigenständige wissenschaftliche Arbeit			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

4.	<b>Wahlmodul: Vertiefung und Spezialisierung IV: Provinzialrömische Archäologie</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS- AP</b>
a.	<b>SE Provinzialrömische Archäologie</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt und Übung eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens im Bereich der Provinzialrömischen Archäologie	2	5,5
b.	<b>VO Provinzialrömische Archäologie</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt	1	2
	<b>Summe</b>	<b>3</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb spezialisierter Kenntnisse im Bereich der Provinzialrömischen Archäologie mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte in Hinblick auf eigenständige wissenschaftliche Arbeit			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

5.	<b>Wahlmodul: Vertiefung und Spezialisierung V: Mittelalter- und Neuzeitarchäologie</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS- AP</b>
<b>a.</b>	<b>SE Mittelalter- und Neuzeitarchäologie</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt und Übung eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens im Bereich der Mittelalter- und Neuzeitarchäologie	2	5,5
<b>b.</b>	<b>VO Mittelalter- und Neuzeitarchäologie</b> Exemplarische Vertiefung facheinschlägiger Kenntnisse vor allem unter forschungsmethodischem Aspekt	1	2
	<b>Summe</b>	<b>3</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb spezialisierter Kenntnisse im Bereich der Mittelalter- und Neuzeitarchäologie mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte in Hinblick auf eigenständige wissenschaftliche Arbeit			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

6.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Ur- und Frühgeschichte I</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS- AP</b>
	<b>AG Kunst, Kultur und Religion (Ur- und Frühgeschichte)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der ur- und frühgeschichtlichen Forschung im Bereich der Kunst-, Kultur- und Religionsgeschichte	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der kunst-, kultur- und religionswissenschaftlichen Forschung; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

7.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Ur- und Frühgeschichte II</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS- AP</b>
	<b>AG Bau- und Siedlungstypologie sowie Realienkunde (Ur- und Frühgeschichte)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der ur- und frühgeschichtlichen Forschung im Bereich der Bau- und Siedlungstypologie und der Realienkunde	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Bau-, Siedlungs- und Realienkunde; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

8.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Ur- und Frühgeschichte III</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Wirtschaft, Staat, Gesellschaft (Ur- und Frühgeschichte)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der ur- und frühgeschichtlichen Forschung im Bereich der Wirtschafts-, Staats- und Gesellschaftsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung sozialer und ökonomischer Themen	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der sozialen und ökonomischen Verhältnisse; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

9.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Vorderasiatische Archäologie I</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Kunst, Kultur und Religion (Vorderasiatische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Vorderasiatischen Archäologie im Bereich der Kunst-, Kultur- und Religionsgeschichte	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der kunst-, kultur- und religionswissenschaftlichen Forschung; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

10.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Vorderasiatische Archäologie II</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Bau- und Siedlungstypologie sowie Realienkunde (Vorderasiatische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Vorderasiatischen Archäologie im Bereich der Bau- und Siedlungstypologie und der Realienkunde	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Bau-, Siedlungs- und Realienkunde; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			



11.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Vorderasiatische Archäologie III</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Wirtschaft, Staat, Gesellschaft (Vorderasiatische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Vorderasiatischen Archäologie im Bereich der Wirtschafts-, Staats- und Gesellschaftsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung sozialer und ökonomischer Themen	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifisch relevanter Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der sozialen und ökonomischen Verhältnisse; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

12.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Klassische Archäologie I</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Kunst, Kultur und Religion (Klassische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Klassischen Archäologie im Bereich der Kunst-, Kultur- und Religionsgeschichte	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifisch relevanter Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der kunst-, kultur- und religionswissenschaftlichen Forschung; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

13.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Klassische Archäologie II</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Bau- und Siedlungstypologie sowie Realienkunde (Klassische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Klassischen Archäologie im Bereich der Bau- und Siedlungstypologie und der Realienkunde	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifisch relevanter Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Bau-, Siedlungs- und Realienkunde; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

14.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Klassische Archäologie III</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Wirtschaft, Staat, Gesellschaft (Klassische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Klassischen Archäologie im Bereich der Wirtschafts-, Staats- und Gesellschaftsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung sozialer und ökonomischer Themen	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der sozialen und ökonomischen Verhältnisse; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

15.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Provinzialrömische Archäologie I</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Kunst, Kultur und Religion (Provinzialrömische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Provinzialrömischen Archäologie im Bereich der Kunst-, Kultur- und Religionsgeschichte	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der kunst-, kultur- und religionswissenschaftlichen Forschung; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

16.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Provinzialrömische Archäologie II</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Bau- und Siedlungstypologie sowie Realienkunde (Provinzialrömische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Provinzialrömischen Archäologie im Bereich der Bau- und Siedlungstypologie und der Realienkunde	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Bau-, Siedlungs- und Realienkunde; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

17.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Provinzialrömische Archäologie III</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Wirtschaft, Staat, Gesellschaft (Provinzialrömische Archäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Provinzialrömischen Archäologie im Bereich der Wirtschafts-, Staats- und Gesellschaftsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung sozialer und ökonomischer Themen	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifisch relevanter Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der sozialen und ökonomischen Verhältnisse; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

18.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Mittelalter- und Neuzeitarchäologie I</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Kunst, Kultur und Religion (Mittelalter- und Neuzeitarchäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Mittelalter- und Neuzeitarchäologie im Bereich der Kunst-, Kultur- und Religionsgeschichte	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifisch relevanter Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der kunst-, kultur- und religionswissenschaftlichen Forschung; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

19.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Mittelalter- und Neuzeitarchäologie II</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Bau- und Siedlungstypologie sowie Realienkunde (Mittelalter- und Neuzeitarchäologie)</b> Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Mittelalter- und Neuzeitarchäologie im Bereich der Bau- und Siedlungstypologie und der Realienkunde	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifisch relevanter Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Bau-, Siedlungs- und Realienkunde; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen			
<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine			

20.	<b>Wahlmodul: Arbeitsgemeinschaft Mittelalter- und Neuzeitarchäologie III</b>	SSt	ECTS-AP
	<b>AG Wirtschaft, Staat, Gesellschaft</b> ,(Mittelalter- und Neuzeitarchäologie) Vorwiegend selbstständige Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von disziplinspezifisch relevanten Einzelaspekten der Mittelalter- und Neuzeitarchäologie im Bereich der Wirtschafts-, Staats- und Gesellschaftsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung sozialer und ökonomischer Themen	1	7,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb von Kompetenzen zur selbstständigen Erarbeitung und Präsentation disziplinspezifischer relevanter Aspekte der archäologischen Wissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der sozialen und ökonomischen Verhältnisse; Erwerb sozialer Kompetenzen durch gemeinsame Arbeit an Sachthemen		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

21.	<b>Wahlmodul: Exkursionen I: Mediterrane und Vorderasiatische Archäologie</b>	SSt	ECTS-AP
a.	<b>EX Archäologische Exkursion Ia</b> Erfahrung des historischen Lebensraumes oder der musealen Präsentation archäologischer Fundstücke und selbstständige Führung der Gruppe durch einen angemessen eingegrenzten Bereich	6	5
b.	<b>EX Archäologische Exkursion Ib</b> Besichtigung aktueller Ausgrabungen und/oder Ausstellungen und selbstständige Führung der Gruppe durch einen angemessen eingegrenzten Bereich	3	2,5
	<b>Summe</b>	<b>9</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb vertiefter Erfahrung des historischen Lebensraumes im Bereich der Mittelerranen und Vorderasiatischen Archäologie und musealer Präsentation mit besonderer Berücksichtigung von Aspekten der eigenverantwortlichen Gruppenführung		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine		

22.	<b>Wahlmodul: Exkursionen II: Europäische Archäologie</b>	SSt	ECTS-AP
a.	<b>EX Archäologische Exkursion IIa</b> Erfahrung des historischen Lebensraumes oder der musealen Präsentation archäologischer Fundstücke und selbstständige Führung der Gruppe durch einen angemessen eingegrenzten Bereich	6	5
b.	<b>EX Archäologische Exkursion IIb</b> Besichtigung aktueller Ausgrabungen und/oder Ausstellungen und selbstständige Führung der Gruppe durch einen angemessen eingegrenzten Bereich	3	2,5
	<b>Summe</b>	<b>9</b>	<b>7,5</b>

	<b>Lernziel des Moduls:</b> Erwerb vertiefter Erfahrung des historischen Lebensraumes im Bereich der europäischen Archäologie und musealer Präsentation mit besonderer Berücksichtigung von Aspekten der eigenverantwortlichen Gruppenführung
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> keine

<b>23.</b>	<b>Wahlmodul: Master-Seminar Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	<b>SE Master-Seminar Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter und Neuzeitarchäologie</b> Präsentation und Diskussion von Forschungszwischenberichten und Vorbereitung auf die Verteidigung der Masterarbeit	2	5
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Einübung der Kompetenz zu fachgerechter Präsentation und Diskussion der eigenen Forschungsarbeit		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> positive Beurteilung der Wahlmodule „Vertiefung und Spezialisierung I: Ur- und Frühgeschichte“ und „Vertiefung und Spezialisierung V: Mittelalter- und Neuzeitarchäologie“		

<b>24.</b>	<b>Wahlmodul: Master-Seminar Vorderasiatische Archäologie</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	<b>SE Master-Seminar Vorderasiatische Archäologie</b> Präsentation und Diskussion von Forschungszwischenberichten und Vorbereitung auf die Verteidigung der Masterarbeit	2	5
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Einübung der Kompetenz zu fachgerechter Präsentation und Diskussion der eigenen Forschungsarbeit		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> positive Beurteilung der Wahlmodule „Vertiefung und Spezialisierung II: Vorderasiatische Archäologie“ und eines weiteren Vertiefungs- und Spezialisierungsmoduls		

<b>25.</b>	<b>Wahlmodul: Master-Seminar Klassische und Provinzialrömische Archäologie</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	<b>SE Master-Seminar Klassische und Provinzialrömische Archäologie</b> Präsentation und Diskussion von Forschungszwischenberichten und Vorbereitung auf die Verteidigung der Masterarbeit	2	5
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Einübung der Kompetenz zu fachgerechter Präsentation und Diskussion der eigenen Forschungsarbeit		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung:</b> positive Beurteilung der Wahlmodule „Vertiefung und Spezialisierung III: Klassische Archäologie“ und „Vertiefung und Spezialisierung IV: Provinzialrömische Archäologie“		

26.	Wahlmodul: Theorien der Geschlechterverhältnisse	SSt	ECTS-AP
a.	<b>VO Geschlechterkonzepte – Geschlechtertheorien</b> Überblick über Theorien der Geschlechterverhältnisse, Vermittlung des aktuellen Forschungsstandes der kritischen Geschlechterforschung, Kontextualisierung der kritischen Geschlechterforschung, Verknüpfung von theoretischer Reflexion und praktischer Anwendung anhand ausgewählter Beispiele	2	3,75
b.	<b>VU Geschlechterverhältnisse im historischen Überblick</b> Analyse und kritische Diskussion von verschiedenen Quellenmaterialien und/oder Texten aus ausgewählten Themenbereichen im Hinblick auf Aussagen über Geschlechterverhältnisse	2	3,75
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>7,5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden erarbeiten sich die Kompetenz zur kritischen Reflexion von Fragen zu den Geschlechterverhältnissen und ihrer Bedeutungen.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

## § 8 Masterarbeit

- (1) Im Masterstudium ist eine Masterarbeit im Umfang von 22,5 ECTS-AP zu verfassen. Die Masterarbeit ist eine wissenschaftliche Arbeit, die dem Nachweis der Befähigung dient, ein wissenschaftliches Thema selbstständig sowie inhaltlich und methodisch vertretbar zu bearbeiten.
- (2) Das Thema der Masterarbeit ist dem Bereich der gewählten Vertiefungen zu entnehmen.
- (3) Die oder der Studierende ist berechtigt, das Thema der Masterarbeit vorzuschlagen oder aus einer Anzahl von Vorschlägen auszuwählen.
- (4) Die oder der Studierende ist berechtigt, die Masterarbeit in einer Fremdsprache abzufassen, wenn die Betreuerin oder der Betreuer zustimmt.
- (5) Die Masterarbeit ist in schriftlicher Ausfertigung und in der von der Universitätsstudienleiterin bzw. dem Universitätsstudienleiter festgelegten elektronischen Form einzureichen.

## § 9 Prüfungsordnung

- (1) Ein Modul, mit Ausnahme des Moduls Verteidigung der Masterarbeit und Vorbereitung Masterarbeit, wird durch die positive Beurteilung seiner Lehrveranstaltungen abgeschlossen.
- (2) Lehrveranstaltungsprüfungen sind:
  1. die Prüfungen, die dem Nachweis der Kenntnisse und Fertigkeiten dienen, die durch eine einzelne Vorlesung vermittelt wurden und bei denen die Beurteilung aufgrund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Vorlesung erfolgt. Die Lehrveranstaltungsleiterin bzw. der Lehrveranstaltungsleiter hat vor Beginn die Prüfungsmethode (schriftlich und/oder mündlich) festzulegen und bekannt zu geben.
  2. Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter, bei denen die Beurteilung aufgrund von regelmäßigen schriftlichen und/oder mündlichen Beiträgen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt. Die Lehrveranstaltungsleiterin bzw. der Lehrveranstaltungsleiter hat vor Beginn die Beurteilungskriterien festzulegen und bekannt zu geben.
- (3) Die Leistungsbeurteilung des Pflichtmoduls Vorbereitung Masterarbeit erfolgt durch die Betreuerin/durch den Betreuer auf Basis eines Exposés. Die positive Beurteilung hat „mit Erfolg teilgenommen“, die negative Beurteilung hat „ohne Erfolg teilgenommen“ zu lauten.“
- (4) Die Leistungsbeurteilung des studienabschließenden Moduls Verteidigung der Masterarbeit erfolgt in Form einer mündlichen Prüfung vor einem Prüfungssenat, welchem drei Personen angehören.

## **§ 10 Akademischer Grad**

An Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiums Archäologien wird der akademische Grad „Master of Arts“, abgekürzt „MA“, verliehen.

## **§ 11 Inkrafttreten**

- (1) Dieses Curriculum tritt mit 1. Oktober 2009 in Kraft.
- (2) Die Änderung des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 28.06.2019, 69. Stück, Nr. 609, tritt mit 1. Oktober 2019 in Kraft und ist auf alle Studierenden anzuwenden.